Ein Wegweiser von

A-Z

durch unser Haus



A - Atmosphäre

...des Wohlfühlens und Willkommen sein.

A - Ansprechpartner

...die Mitarbeiter stehen Ihnen bei Fragen jederzeit zur Verfügung. Bei konzeptionellen und organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an die Leitung.

A - Abholen

...alle Personen die berechtigt sind Ihr Kind abzuholen, bitte eintragen, bei aktuellen Änderungen uns umgehend mitteilen. Ein Personalausweis zum Ausweisen dient der Sicherheit.

B - Bringen

...nach dem Ende der Eingewöhnungsphase bitte bis 8.30 Uhr da sein und das Kind in der jeweiligen Gruppe an die Bezugserzieher übergeben.

C - Christliche Werte

...Hilfsbereitschaft, Dankbarkeit, Wertschätzung und Nächstenliebe – dies ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit.

C - Café

...im Elterncafé (im Eingangsbereich) haben Sie die Möglichkeit mit anderen Eltern in Kontakt zu treten und gemütlich einen Kaffee zu trinken

D - Durst

...jederzeit stehen den Kindern Mineralwasser und je nach Tag - Tee oder Saftschorle zur Verfügung.

E - Eltern

...ohne Sie geht gar nichts.

E - Eingewöhnungszeit

...diese ganz besondere Zeit sprechen Sie individuell mit dem Gruppenteam ab.

F - Feste

...feiern; gerne feiern wir kleinere und größere

Feste angelehnt an den kirchlichen Jahresfestkreis. Genauere Informationen erhalten Sie über die Jahresplanung, die Ihnen zu Beginn des Kindergartenjahres ausgehändigt wird.

G - Garten

...unser Anspruch ist es, täglich bei jedem Wetter mit den Kindern rauszugehen.

G - Geburtstage

...feiern wir mit der Gruppe. Bitte sprechen Sie vorab mit dem Gruppenteam wann gefeiert wird bzw. was Sie mitbringen können (keine Sahnetorten + Nüsse).

H - Hausschuhe+Turnschläppchen

... um unser gesamtes Haus erkunden zu können benötigt Ihr Kind feste, geschlossene Hausschuhe und für unseren Bewegungsraum entsprechend Turnschläppchen.

H - Homepage

...finden Sie unter <u>www.pfarrverband-bad-toelz.de</u>

unter Kita "Oberfischbach".

H - Hospitationen

...jederzeit können Sie bei uns einen Tag mit Ihrem Kind verbringen. Wir freuen uns auf Sie.

I - Interesse

...ist gegenseitig und bedeutsam für Alle.

I - Informationen

…lesen Sie regelmäßig Ihre E-Mails bzw. überprüfen Sie Elternnachricht! Zudem finden Sie diese an den Gruppeninfowänden bzw. an der Infotafel im Eingangsbereich.

J – Jahresplanung

...erhalten Sie im September, damit Sie sich recht-zeitig unsere Veranstaltungstermine vormerken können. Damit einher geht auch die Ressourcenliste, in die Sie sich nach Ihren Fähigkeiten und Stärken in unsere Kita einbringen können.

K - Krankheit

...kranke Kinder fühlen sich zuhause am wohlsten, nur im vertrauten Umfeld können sie wieder gesund werden. Bitte bei Erkrankung bei uns anrufen oder über Elternnachricht schreiben und Bescheid geben, was das Kind hat, um eine mögliche Ansteckung zu vermeiden.

K - Kleidung+Sonnenschutz

...bitte immer an wettergerechte Kleidung für den Garten denken, sowie für die Wald- und Naturtage. Im Sommer sind Hut oder Capis Pflicht! Bitte geben Sie auch eine Sonnencreme mit.

K - Kreativität

...viele verschiedene Materialien stehen den Kindern zur freien Verfügung, mit denen sie eigenständig arbeiten können. Das Ziel dabei ist der Arbeitsvorgang selbst, nicht das Ergebnis.

L - Lernen

...die Kinder lernen bei uns jeden Tag beim Spielen Selbständigkeit, Konzentration, Rücksichtnahme, Selbstbewusstsein, Konfliktlösung, uvm. ...

L - Läusesack

...alle Kleidungsstücke gehören in den Läusesack – somit wird vorgebeugt.

M - Matschsachen

...Matschhosen, Matschjacken und Gummistiefel sind unerlässlich – wir gehen täglich und bei jedem Wetter in unseren Garten (Bitte entsprechend mit Namen versehen bzw. beschriften). Diese Sachen gehören an den Matschbzw. an den Gummistiefelwagen.

M - Mittagessen

...können Sie für Ihr Kind buchen. Hierzu ist eine Anmeldung von einem Tag bis zu fünf Tagen möglich.

N - Naturtage

...bitte die Naturtage der jeweiligen Gruppen beachten: Mo - Gänseblümchen, Di - Sonnenblumen, Mi - Pusteblumen.

O - Ordnung

...halten sowohl mit den Materialien der Einrichtung als auch mit den persönlichen Sachen. Bitte den Garderobenplatz ordentlich hinterlassen.

P - Patenschaft

...jedes neue Kind bekommt ein Patenkind zur Seite gestellt und begleitet den Neuankömmling im gesamten Haus. Hier entstehen oft intensive Freundschaften.

P - Praktikanten

...Schüler aus verschiedenen Schulen absolvieren ihre Praktika bei uns. Die Praktikanten sind bei den Kindern meistens sehr beliebt, sie bereichern oft den Kindergartenalltag.

P - Personalometer

...im Eingangsbereich. Hier finden Sie die aktuelle Personallage. Achten Sie auf diese, um ggf. schon vorab entsprechend planen bzw. organisieren zu können.

Q - Qualität

...die Qualität unserer Arbeit ist für uns alle sehr wichtig. Ihre Meinung ist bedeutsam. Die jährliche Umfrage dient zur Überprüfung unserer Qualität. Jederzeit können Sie uns Rückmeldung geben.

R - Rucksack

...bitte täglich gefüllt mit einer Brotzeitbox mitgeben. An den jeweiligen Naturtagen oder auch Waldwochen benötigen die Kinder eine Trinkflasche.

R - Regeln

...sind in einer Gemeinschaft unerlässlich. Wir haben auf Grundlage unserer professionellen Erfahrung gemeinsam mit den Kindern ein Regelsystem erarbeitet. Bei Bedarf überprüfen wir gemeinsam die vereinbarten Regeln.

S - Selbständigkeit

...die Kinder sollen stolz sein können auf ihre Selbständigkeit. Sie lernen schnell unser Haus mit allen Regeln kennen und wissen, was sie sich zutrauen können und was nicht.

S - Spielzeug

...bitte kein Spielzeug von zu Hause mitgeben. Die Kinder haben bei uns ausreichend Spielmaterial zur Verfügung. Ein Kuscheltier oder Spielzeug als Trost für Heimweh dürfen sie selbstverständlich während der Eingewöhnung mitbringen.

S - Süßigkeiten

...gibt es ab und zu bei besonderen Anlässen, aber einen regelmäßigen Konsum möchten wir gerne vermeiden. Bitte achten Sie daher auf eine abwechslungsreiche und ausgewogene Brotzeit.

T - Tagesablauf

...kann aufgrund verschiedener Einflüsse – Erkrankung/Fortbildungen von Mitarbeitern – abweichen.

U - Umwelt

...wir sensibilisieren unsere Kinder für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt.

V - Vertrauen

...das gegenseitige Vertrauen ist für eine gelingende Erziehungs- und Bildungspartnerschaft unerlässlich

W - Wechselkleidung

...vom Kindergarten bitte gewaschen in den Korb vor der Pusteblumengruppe im Flurbereich legen. Bitte ausreichend Wechselwäsche in der Kiste (je nach Jahreszeit) deponieren.

W - Waldwochen

... einmal jährlich hat jede Kindergartengruppe eine Waldwoche. Die Krippengruppe macht eine Erkundungswoche.

Z - Zusammenarbeit

...mit Ihnen als Familie ist für uns wichtig und von gegenseitigem Respekt geprägt.

Z - Zu

...unser Schließzeitenplan wird zu Kita-Anfang ausgehändigt und ist auf unserer Homepage zu finden.